



Methoden der externen Evaluation

Die wesentliche Grundlage für die externe Evaluation bildet der Orientierungsrahmen Schulqualität, der in systematischer Weise Qualitätskriterien für gute Schulen und guten Unterricht in Rheinland-Pfalz beschreibt.

Diese Kriterien legt auch die AQS bei der Evaluation der Schulen zugrunde. Im Mittelpunkt stehen die Unterrichtsqualität und der Bildungserfolg der Schülerinnen und Schüler.

WIE GEHT ES WEITER NACH DEM AQS-BERICHT?

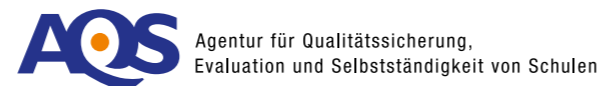
Um die Nachhaltigkeit der Qualitätsarbeit an Schulen sicherzustellen, sind die Schulen nach dem Schulgesetz verpflichtet, nach dem AQS-Besuch verbindliche Zielvereinbarungen mit der zuständigen Schulaufsicht zu formulieren. Gegenstand der Zielvereinbarung bilden die im AQS-Bericht ermittelten Entwicklungsbereiche. Aus der Zielvereinbarung leiten sich konkrete Maßnahmen zur Schul- und Unterrichtsentwicklung ab, die die Schule regelmäßig fortschreibt und mit der Schulaufsicht berät.

Die Pädagogischen Serviceeinrichtungen in Rheinland-Pfalz unterstützen und beraten die Schulen bei diesem Prozess.

KONTAKT UND INFORMATION

Agentur für Qualitätssicherung, Evaluation und Selbstständigkeit von Schulen (AQS)

Steinkaut 3
55543 Bad Kreuznach
Tel. +49 (0)671-97001-0
info@aq.s.rlp.de
www.aqs.rlp.de



GUTE SCHULEN BILDEN EXTERNE EVALUATION IN RHEINLAND-PFALZ



Die Agentur für Qualitätssicherung, Evaluation und Selbstständigkeit von Schulen (AQS) ist eine Landes-einrichtung, die im Auftrag des rheinland-pfälzischen Bildungsministeriums regelmäßig an allen Schulen in öffentlicher Trägerschaft eine externe Evaluation durchführt.

Die externe Evaluation ist Bestandteil einer umfassenden Strategie schulischer Qualitätsentwicklung mit dem Ziel, Schulen Impulse zur nachhaltigen Verbesserung des Unterrichts und der schulischen Prozesse zu geben.

Neben der Evaluation der Einzelschulen erstellt die AQS schulübergreifende Auswertungen, die wichtige Hinweise für bildungspolitische Maßnahmen liefern.



Doris Ahnen, Ministerin für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur



UNSERE KOMPETENZ FÜR GUTE SCHULEN

Das interdisziplinäre Team der AQS besteht aus qualifizierten Pädagoginnen und Pädagogen, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, Verwaltungskräften und IT-Fachleuten. Um den Praxisbezug dauerhaft sicherzustellen, wird die AQS bei den Schulbesuchen durch zahlreiche, speziell für die externe Evaluation ausgebildete Kolleginnen und Kollegen aus Schulen unterstützt. Gemeinsam mit dem AQS-Team sorgen sie dafür, dass die hohen fachlichen und logistischen Anforderungen an eine flächendeckende Schulevaluation in Rheinland-Pfalz mit der gebotenen Qualität erfüllt werden.

Als lernende Organisation verfügt die AQS über ein fundiertes Instrumentarium zur Sicherung der Qualität der eigenen Arbeit. Nach jeder Evaluation bittet die Teamleitung die Schule um ein Feedback zum Verfahren. Die AQS überprüft regelmäßig ihre eigenen Prozesse und holt sich externen Sachverstand durch wissenschaftliche Beratung ein. Seine Professionalität in Fragen der Schulentwicklung und der empirischen Sozialforschung sichert das AQS-Team zudem durch den Fachaustausch in regionalen, nationalen und europäischen Netzwerken.

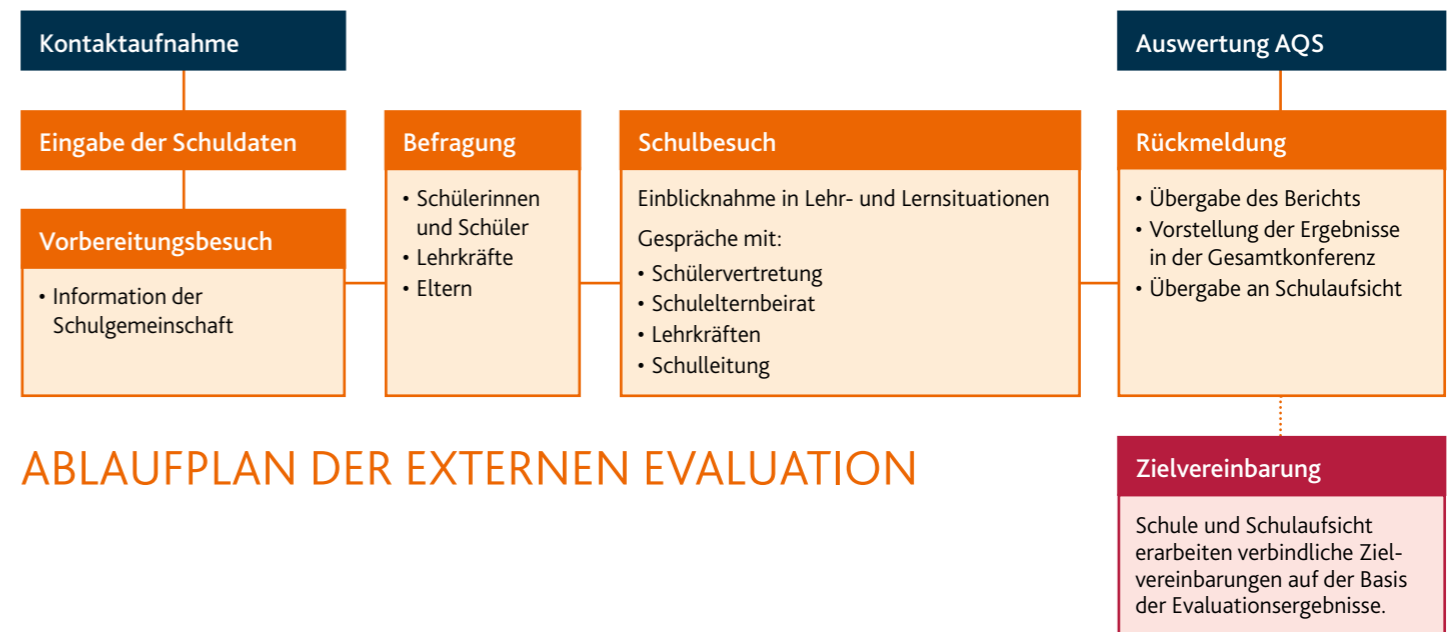
SO MESSEN WIR SCHULQUALITÄT

Um zuverlässig Schulqualität beschreiben und messen zu können, setzt die AQS empirische Methoden der Datenerhebung und Auswertung ein. Dabei werden alle Mitglieder der Schulgemeinschaft einbezogen. Dies geschieht durch schriftliche Befragungen von Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften und Eltern sowie durch Gespräche mit Schulleitung, Lehrkräften, Eltern- und Schülervertretung. Die Schulbesuchsteams nehmen Einblick in zahlreiche Lehr- und Lernsituationen, deren Ergebnis sie mit einem speziellen Bogen erfassen. Auch die Schulträger und die dualen Partner werden in die Evaluation einbezogen. Als weitere Informationsquellen dienen das Qualitätsprogramm, schulstatistische Angaben und Beobachtungsdaten aus dem Schulrundgang. Die erhobenen Daten werden nach sozialwissenschaftlichen Standards ausgewertet und in einem Evaluationsbericht zusammengefasst, der Stärken und Entwicklungsfelder der Schule beschreibt.

WIR BESUCHEN REGELMÄSSIG ALLE SCHULEN

Schulen, die für die Evaluation ausgewählt werden, erhalten Besuch von einem AQS-Team. Rechtzeitig vor dem Evaluationsbesuch wird die Schule ausführlich über die Methoden und Verfahren der externen Evaluation informiert. Am Schulbesuchstag führt das AQS-Team Gespräche mit allen Prozessbeteiligten, nimmt Einblick in zahlreiche Unterrichtssequenzen und führt einen Schulrundgang durch.

Über das Ergebnis der Evaluation erhält jede Schule einen Bericht, der die schulspezifischen Merkmale und Besonderheiten aufzeigt. Im Rahmen einer Rückmeldekonferenz, an der auch die zuständige Schulaufsicht teilnimmt, stellt die AQS-Teamleitung der Schulgemeinschaft wesentliche Ergebnisse vor. Der Bericht bildet den Ausgangspunkt für die künftige Weiterentwicklung der schulischen Qualitätsarbeit und ist Grundlage für die verbindliche Zielvereinbarung zwischen Schule und Schulaufsicht.



ABLAUFPLAN DER EXTERNEN EVALUATION